



Pressemitteilung 53/2023

Zwölf Nachwuchshandwerker holen den Landessieg bei den Deutschen Meisterschaften im Handwerk

34 Gesellinnen und Gesellen aus dem Gebiet der Handwerkskammer Ulm haben bei den „German Craft Skills“ ihr Können unter Beweis gestellt — die Sieger messen sich nun auf Bundesebene

Ob Büchsenmacher, Gerüstbauerin, Sattler oder Steinmetzin — insgesamt 34 junge Handwerkerinnen und Handwerker aus dem Gebiet der Handwerkskammer Ulm haben sich bei den Deutschen Meisterschaften auf Landesebene gemessen. Zwölf von ihnen gehören jetzt zu den besten Gesellinnen und Gesellen in ganz Baden-Württemberg. Für sie geht es nun eine Runde weiter: Sie messen sich in den kommenden Wochen mit den besten Nachwuchstalenten aus ganz Deutschland. Katja Maier, Vizepräsidentin der Handwerkskammer Ulm, hat den Siegerinnen und -Siegern während der Feier in Stuttgart gratuliert: „Die Deutschen Meisterschaften im Handwerk sind für unsere Nachwuchshandwerker eine tolle Gelegenheit, auf der großen Bühne zu zeigen, welche Fähigkeiten und welches handwerkliche Wissen sie sich in der Ausbildung angeeignet haben. Für andere junge Menschen sind sie ein Vorbild und sie zeigen der Öffentlichkeit, dass man im Handwerk Karriere machen kann.“

Von den Landessiegern haben fünf ihre Ausbildung im Landkreis Ravensburg absolviert, zwei im Ostalbkreis, zwei im Bodenseekreis, zwei im Alb-Donau-Kreis und einer im Landkreis Biberach. Insgesamt haben 14 Nachwuchshandwerkerinnen und -handwerker den zweiten Platz beim Landeswettbewerb belegt, weitere acht den dritten Platz. Einen großen Anteil an diesem Erfolg der jungen Nachwuchsfachkräfte haben auch die Ausbildungsbetriebe, die viel Engagement in deren Ausbildung gesteckt haben. „Unsere Betriebe formen unsere Azubis nicht nur zu qualifizierten Fachkräften und helfen ihnen dabei, Talente zu entdecken, sie unterstützen sie auch in der persönlichen Entwicklung“, so Maier.

Deutsche Meisterschaft im Handwerk (German Craft Skills)

Die „Deutsche Meisterschaft im Handwerk – German Craft Skills“ (ehemals „Profis leisten was“) bietet Nachwuchshandwerkerinnen und -handwerkern eine ganz besondere Bühne: In rund 130 Gewerken messen sich die frisch gebackenen Gesellinnen und Gesellen erst auf Innungs- und Kammerebene, anschließend auf Landes- und zuletzt auf Bundesebene. Teilnehmen kann an den Meisterschaften, wer die Gesellen- oder Abschlussprüfung im Winter des Vorjahres oder im Sommer des jeweiligen Wettbewerbsjahres abgelegt hat.

7. November 2023

Unser Zeichen: fer

Ansprechpartner:
Tanja Ferrari
Telefon 0731 1425-6303
Telefax 0731 1425-9303
t.ferrari@hwk-ulm.de

Handwerkskammer
Ulm
Olgastraße 72
89073 Ulm

info@hwk-ulm.de
www.hwk-ulm.de

Herausgegeben von der
Handwerkskammer Ulm
Verantwortlich für den Inhalt:
Hauptgeschäftsführer
Herr Dr. Tobias Mehlich

Abdruck honorarfrei –
Belegexemplar erbeten

Die Prüfungsnote muss mindestens "gut" sein und zum Zeitpunkt der Prüfung darf das 28. Lebensjahr noch nicht vollendet sein.

Landessieger 2023 aus dem Gebiet der Handwerkskammer Ulm:

1. Platz:

Landkreis Ravensburg

- Daniel Windmüller, Bodenleger
Ausbildungsbetrieb: Klaus Petrich Fußbodentechnik GmbH
- Alexander Hasch, Büchsenmacher
Ausbildungsbetrieb: Blaser Group GmbH
- Magdalena Lipusic, Gerüstbauerin
Ausbildungsbetrieb: Heinke Monika Lipusic
- Tim Rimmel, Tischler
Ausbildungsbetrieb: Kordeuter GmbH
- Jonas Waizenegger, Metallbauer,
Ausbildungsbetrieb: SIGG Fahrzeugbau GmbH

Ostalbkreis

- Marc Wamsler, Elektroniker
Ausbildungsbetrieb: Heldele Aalen GmbH
- Aaron Lutz, Zweiradmechatroniker
Ausbildungsbetrieb: MH Motorräder GmbH

Alb-Donau-Kreis

- Lanny Häge, Graveur
Ausbildungsbetrieb: Häge Industriegravuren GmbH
- **Dennis Gramm, Klempner**
Ausbildungsbetrieb: Gramm Spenglerei GmbH

Bodenseekreis

- Angelika Ermler, Kauffrau für Büromanagement
Ausbildungsbetrieb: Wilfried Ermler
- Antonio Morabito, Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik
Ausbildungsbetrieb: Reifen Schmid

Landkreis Biberach

- Bernhard Lewin, Sattler
Ausbildungsbetrieb: Lederwaren-Manufaktur Göppel Inh. Hubert Göppel e. K

2.Platz:

Ostalbkreis

- Felix Karl Irmner, Beton- und Stahlbetonbauer
Ausbildungsbetrieb: AWUS-BAU Aalener Wohn- und Sanierungsbau GmbH & Co.KG
- Michelle Himmer, Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk
Ausbildungsbetrieb: Hubertus-Elmar Haaf

Alb-Donau-Kreis

- Lena Malik, Friseurin
Ausbildungsbetrieb: Stefanie Erz
- Oliver Ruppert, Kfz-Mechatroniker
Ausbildungsbetrieb: Autohaus Burger GmbH & Co. KG

Landkreis Ravensburg

- Ellena Gut, Hörakustikerin
Ausbildungsbetrieb: Hörmanufaktur
- Noah Müller, Maler- und Lackierer
Ausbildungsbetrieb: Heinz Müller GmbH & Co. KG
- Tristan Tretter, Metallbauer
Ausbildungsbetrieb: Martin Tretter

Stadtgebiet Ulm

- Hannah Mund, Orthopädietechnikmechanikerin
Ausbildungsbetrieb: einfach machen GmbH

Landkreis Biberach

- Roman Hermann, Orgelbauer
Ausbildungsbetrieb: Wiedenmann Orgelbau und Schreinerei GmbH & Co.KG
- Marius Rothenbacher, Präzisionswerkzeugmechaniker
Ausbildungsbetrieb: VOLLMER WERKE Maschinenfabrik GmbH
- Einsle Nico, Straßenbauer
Ausbildungsbetrieb: Max Wild GmbH

Bodenseekreis

- Patrick Müller, Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
Ausbildungsbetrieb: Harald Guldin und Sascha Scharfenberg GbR
- Julian Gorr, Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer
Ausbildungsbetrieb: Berner GmbH

- Nadja Scheyerle, Augenoptikerin
Ausbildungsbetrieb: Fielmann AG & Co. OHG

3.Platz:

Ostalbkreis

- Felix Wörle, Bäcker
Ausbildungsbetrieb: Bäckerei Eymann
- Joshua Wichmann, Elektroniker
Ausbildungsbetrieb: TELENOT Sicherheitssysteme Ostwürttemberg GmbH
- Jaafar Zakia, Goldschmied
Ausbildungsbetrieb: U.E. Ebert GmbH
- Carolin Hohnerlein, Kosmetikerin
Ausbildungsbetrieb: Johanna Bohne

Alb-Donau-Kreis

- Göckelmann Jonas, Maureri
Ausbildungsbetrieb: Rösch Bauunternehmen GmbH

Landkreis Ravensburg

- Vera Ebe, Raumaustatterin
Ausbildungsbetrieb: Rösch Bauunternehmen GmbH

Stadtgebiet Ulm

- Clara Baumeister, Steinmetz- und Steinbildhauerin
Ausbildungsbetrieb: Münsterbauamt Abteilung Steinmetz und Steinbildhauer

Bodenseekreis

- Vanja Brodmann, Zahntechnikerin
Ausbildungsbetrieb: Zahnwerkstatt Gernot Goetz GmbH

Die Handwerkskammer Ulm ist Dienstleister und Ansprechpartner für gut 20.000 Handwerksbetriebe mit mehr als 120.000 Beschäftigten und rund 8.000 Auszubildenden in den Landkreisen Ostalb, Heidenheim, Alb-Donau, Biberach, Ravensburg, Bodensee und dem Stadtkreis Ulm. Die Mitgliedsbetriebe zwischen Jagst und Bodensee generierten im Jahr 2022 einen Umsatz von mehr als 16 Milliarden Euro. Zentrale Aufgabe der Handwerkskammer Ulm ist es, die Interessen der regionalen Handwerksbetriebe auf allen Ebenen der Politik und in der Öffentlichkeit zu vertreten. Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören neben Ausbildung, Prüfungswesen und Führen der Handwerksrolle auch berufliche Bildungsangebote, Nachwuchswerbung, vielfältige Beratungsleistungen für Betriebsinhaber wie u.a. Personalberatung und Angebote für Existenzgründer oder rund um die Unternehmensnachfolge (ZEN) und in der letzten Zeit die umfassende Begleitung der Betriebe durch alle Fragen der Energie-Krise.

Das Handwerk zwischen Ostalb und Bodensee wird in der Vollversammlung von 39 gewählten Vertretern repräsentiert und vertreten. Alle Gewerbegruppen sowie alle sechs Landkreise und ein Stadtkreis sind dabei vertreten. 26 der 39 Mitglieder sind Handwerksunternehmer, weitere 13 gehören dem Parlament des regionalen Handwerks als Vertreter der Arbeitnehmer im Handwerk an. Die Vollversammlungen der Handwerkskammer finden in öffentlicher Sitzung statt.